

Klasse(n)kisten.

Ziel: Grundschullehrkräfte bei der Vermittlung naturwissenschaftlicher Inhalte unterstützen

Laufzeit: seit 2005

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Kornelia Möller (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

Die Vermittlung naturwissenschaftlicher Inhalte in Grundschulen scheitert oft an Berührungängsten der Lehrkräfte. Zu wenig Pädagogen trauen sich an Unterrichtsthemen heran, die sich mit Phänomenen der unbelebten Natur beschäftigen. Daher sind selbst einfache chemische und physikalische Inhalte nur selten feste Bestandteile des Sachunterrichts. Abhilfe schaffen didaktisch eingebettete und erprobte Materialien wie die von der Deutsche Telekom Stiftung geförderten Klasse(n)kisten.

Mit diesen Experimentiersets erhalten Schüler und Lehrer die erforderliche Ausrüstung für spannende Entdeckungsreisen im Sachunterricht. Wichtiger Bestandteil des Stiftungsprojekts sind kostenlose Schulungen für die Lehrkräfte der teilnehmenden Grundschulen zum Gebrauch der Materialien. Entwickelt wurden die Klasse(n)kisten vom Seminar für Didaktik des Sachunterrichts der Universität Münster unter der Leitung von Professorin Kornelia Möller.

Das erste von der Stiftung geförderte Thema war „Schwimmen und Sinken“. Die Sets enthalten Experimentiermaterialien wie Schwämme, Murmeln oder Wachs. Mit diesen Gegenständen können im Unterricht unter anderem physikalische Eigenschaften wie die Dichte entdeckt und erforscht werden. Im Schuljahr 2005/2006 verteilte die Stiftung bundesweit 500 dieser Boxen.

Die zweite Serie behandelte das Thema „Luft, Luftdruck, Wetter und Verbrennung“: In diesen Kisten finden sich Materialien, mit denen unter anderem Experimente zum Thema „Vakuum“ anschaulich dargestellt werden können. Auch bei dieser Ausgabe gehören ausführliche



Klasse(n)kisten bieten praktische Unterstützung, wenn es darum geht, Grundschulkindern für naturwissenschaftliche Inhalte zu begeistern.

Klasse(n)kisten verbessern den Sachunterricht durch fachdidaktisch fundierte Lehrmaterialien.

Handreichungen für Lehrkräfte zum Lieferumfang. 600 Grundschulen erhielten im Schuljahr 2006/2007 von der Telekom-Stiftung diese Sets.

Die dritte und letzte von der Telekom-Stiftung verteilte Klasse(n)kiste drehte sich um das Thema „Schall“. Mit diesem Set lässt sich erforschen, wie Töne und Geräusche entstehen oder auch warum man Schall spüren kann. Die Kisten enthalten Materialien zur Durchführung von Versuchen und einen Unterrichtsordner mit Fachinformationen, Beschreibungen der Unterrichtssequenzen, Kontrollbögen zur Lernstandsdiagnose, Arbeitsblätter und einer DVD. 500 Sets gingen im Schuljahr 2008/2009 an deutsche Grundschulen.

Eine repräsentative Befragung der Lehrkräfte zu Umgang und Zufriedenheit mit den Klasse(n)kisten zeigte sehr gute Resultate: Die Sets fördern naturwissenschaftliche Lernprozesse und tragen dazu bei, junge Menschen für Natur und Technik zu begeistern, so das Urteil der Pädagogen.

Die Klasse(n)kisten werden inzwischen auch in weiteren Projekten der Stiftung erfolgreich eingesetzt: In der Initiative Lernen vor Ort erhalten mehr als 350 Grundschulen Klasse(n)kisten zu den drei Themen inklusive einer fundierten Lehrerfortbildung. Die Grundschulen des prima(r)-forscher-Netzwerks nutzen die Sets ebenfalls zur Verbesserung des Sachunterrichts. Darüber hinaus ist das Modell der Klasse(n)kiste Vorbild für die Entwicklung von Lehrmaterialien, die im Sinne eines MINT-Spiralcurriculums aufeinander aufbauen – von der Kita bis zur weiterführenden Schule.

Mehr Informationen:

www.telekom-stiftung.de/klassenkisten

Deutsche Telekom Stiftung



Projektpartner.

Prof. Dr. Kornelia Möller

Kornelia Möller ist Leiterin des Seminars für die Didaktik des Sachunterrichts an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Das Seminar ist unter anderem zuständig für Lehre und Prüfungen in der Ausbildung angehender Sachunterrichtslehrkräfte. Ein Schwerpunkt der Forschung sind naturwissenschaftlich-technische Lehr- und Lernprozesse. Das Seminar entwickelt zudem Unterrichtsmaterialien – wie zum Beispiel die Klasse(n)kisten. Außerdem bietet die Didaktische Werkstatt Sachunterricht regelmäßig Fortbildungen für Lehrpersonen an und veranstaltet Angebote für Schulklassen.



Kontakt

Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Seminar für Didaktik des Sachunterrichts

Leonardo-Campus 11
48149 Münster
Telefon: 0251 83-38474
Telefax: 0251 83-32022
sachunterricht@uni-muenster.de (Sekretariat)

Kontakt.

Projektkoordinator Klasse(n)kisten
Manfred Mudlagk

Deutsche Telekom Stiftung
Graurheindorfer Straße 153
53117 Bonn
Telefon: 0228 181-92019
Telefax: 0391 5802-48387
manfred.mudlagk@telekom.de
www.telekom-stiftung.de

Unterricht & mehr.

Die Deutsche Telekom Stiftung engagiert sich für eine Verbesserung des Bildungssystems in den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). Sie arbeitet dabei entlang der Bildungskette und setzt sich gleichermaßen für die Basis- wie die Spitzenförderung ein.

Die Stiftungsprojekte sind in fünf Handlungsfeldern zusammengefasst: Frühe Bildung, Unterricht & mehr, Lehrerbildung, Talentförderung und Impulse. Im Handlungsfeld Unterricht & mehr – darin das Projekt

Klasse(n)kisten – sind die Stiftungsvorhaben zusammengefasst, die schulisches und außerschulisches MINT-Lernen verbinden. Ziel ist es, an Grund- und weiterführenden Schulen mehr Interesse für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu wecken. So sollen die MINT-Kompetenzen vermittelt werden, die für einen weiteren erfolgreichen Bildungsweg erforderlich sind. Dazu ermöglicht die Stiftung Schulen die Vernetzung mit Wissenschaft und Wirtschaft und unterstützt neue Lehr- und Lernformen.